



Kommunalforum Alpenraum



Salzburg: Der Fonds zur Erhaltung ländlicher Straßen (FELS)

Landesrat Sepp Eisl, Salzburg

Ländliches Wegenetz

„Die Erhaltung des ländlichen Wegenetzes ist von zentraler Bedeutung für den ländlichen Raum. Um diese Aufgabe bestmöglich zu bewältigen, wurde in Salzburg 1981 der Fonds zur Erhaltung ländlicher Straßen (FELS) gegründet. Im FELS wird ein über 3.000 Kilometer langes Straßennetz betreut. Es ist damit mit Abstand das größte Straßennetz im Land Salzburg und aneinandergereiht länger als die Strecke von Paris nach Moskau. Pro Jahr werden rund 1.000 Kilometer des Straßennetzes saniert und modernisiert. Der Fonds hat entscheidend dazu beigetragen, die „Lebensadern des ländlichen Raums“ langfristig abzusichern und die Chancengleichheit der Regionen mit dem urbanen Raum zu gewährleisten. Ein wesentlicher Teil des Erfolgs war und ist dabei die sehr gute Zusammenarbeit mit den Gemeinden.“

1. Kommunalforum Alpenraum am 16.3.2013

F E L S

Fonds zur **E**rhaltung ländlicher **S**traßen



Land Salzburg

Für unser Land!

Landesrat Sepp Eisl

Bedeutung des ländlichen Raums

- Lebensraum
- Wirtschaftsraum
- Erholungsraum
- Freizeitraum
- → Wege als Grundvoraussetzung
- → Lebensadern



Ausbau und Erhalt von Wegen

- ist zentrale öffentliche Aufgabe
- ist Voraussetzung für die Konkurrenzfähigkeit und somit Lebensfähigkeit des ländlichen Raumes
- ist mit alleiniger Eigenfinanzierung nicht möglich



Gründung des FELS

- 1981 im Landtag beschlossen (Fondsgesetz)
- Ländliches Wegenetz von Gemeinden und Weggenossenschaften auf den Fonds übertragen
- Fonds übernimmt auch Last der Erhaltung
- Ziel: funktionstaugliches, verkehrssicheres und zeitgemäßes ländliches Wegenetz auf Dauer gewährleisten



Voraussetzungen für die Aufnahme in den FELS

- Straßen im ländlichen Gebiet
 - Öffentlich zugänglich
 - Zeitgemäßer Zustand
 - Nicht: Hauptstraßen, Forststraßen, Almwege, Straßen zur inneren Erschließung, Mautstraßen
- Aufnahme in den FELS per Bescheid



Finanzierungsschlüssel

- 50% vom Land Salzburg
 - 50% von den Gemeinden
 - Davon 50% aus den Zuwendungsmitteln für Gemeinden (Gemeindeausgleichsfonds)
 - Und 50% von den Gemeinden direkt (nach Bevölkerungsschlüssel)
- rund 7,2 Mio. Gesamtbudget jährlich



- FELS = Finanzierung
- Güterwegerhaltungsverband = Ausführung
- Genossenschaft mit 80 bis 100 Mitarbeitern
- Durchführung von Erhaltungs- und Baumaßnahmen
- Bestmögliche Einbindung der heimischen Wirtschaft



Leistung des FELS

- Betreuung von 3.047 km Straßennetz und 1.016 Brücken
- Erschließung von mehr als 15.000 Dauerwohnsitzen
- Erschließung von Betrieben, Kindergärten, Schulen, Freizeitanlagen,...
- Sanierung von ca. 1.000 km Straßennetz pro Jahr
- Sanierung von 30-50 Brücken pro Jahr



Sondersanierungsprogramm

- Seit 2005 ins Leben gerufen
- Für Wege der ersten Generation (50er und 60er) ist zum Teil Totalsanierung nötig
- Oftmals nicht mehr zeitgemäßer Zustand
 - Tragschicht
 - Entwässerung
 - Zugelassenes Höchstgewicht
- rund 1,8 Mio öffentliche Mittel jährlich



F E L S

Fonds zur EErhaltung ländlicher SStraßen



Vielen Dank für
die Aufmerksamkeit




Land Salzburg

Für unser Land!